

Dokumentation – Projekt Kidskauf Laden Marienhof als Einkaufsstadt

Kindergarten Marienhof
Marienhof Str. 155
03060 Zwickau

2021/22

1. Phase: Vorstellung des Projektes

- Als wir die Kinder in einer Kinderkonferenz über das bevorstehende Projekt informierten, hatten sie sehr viele Ideen. Somit gingen wir fließend in Phase 2 der Ideenfindung über.

2. Phase: Ideenfindung

- Die Ideen der Kinder waren vielfältig und dadurch wurde die Auswahl sehr umfangreich. Den Kindern wurde die Option der Marktanalyse erklärt und näher gebracht.

3. Phase: Marktanalyse

- Gemeinsam entschieden die Kinder, dass die beste Möglichkeit einer Marktanalyse ein Interviewfragebogen ist.
- Es fanden sich 12 Kinder in einer Kleingruppe zusammen und erstellten einen Fragebogen, welchen jedes Kind mit nach Hause nahm. Dieser war bis zum nächsten Treffen wieder abzugeben.
- Gemeinsam überlegten sie, wen sie alles befragen könnten.
- Die handschriftliche Erstellung und die ausgearbeiteten Fragebögen liegen im Anhang bei.

4. Phase: Auswertung der Fragebögen

- Die Marktanalysegruppe wertete die zurückgegebenen Fragebögen schriftlich aus. So entstand das Sortiment für den Kidskauf Laden für die Eröffnungsfeier der Kindertagesstätte „Marienhof“.
- Ursprünglich war ein Weihnachtsmarkt geplant. Dieser wurde aufgrund von Corona vorgezogen und im Rahmen unserer Eröffnungsfeier durchgeführt.
- Die Auswertung liegt im Anhang bei.

5. Phase: Präsentation

- Die Gruppe präsentiert den Kindern das Ergebnis der Auswertung. Alle Kinder waren mit diesem Ergebnis einverstanden.

6. Phase: Recherche

- Wir überlegten gemeinsam:
 - Wie sollen die Endprodukte aussehen?
 - Was benötigen wir dafür?
 - Was davon haben wir?
 - Was müssen wir kaufen?

7. Phase: Kalkulation

- Kindgerecht haben wir mit den Kindern erörtert wie viel Geld zur Verfügung steht und was wir für Materialien davon besorgen können.

8. Phase: Einkauf

- Gemeinsam erstellten wir eine Einkaufsliste.
- Das Material für das Projekt wurde größtenteils online bestellt.
- Die Kinder kauften gemeinsam mit den Erzieherinnen frische Materialien, Zusätze für die Produkte, Badesalze und Verpackungsmaterial ein.
- Die Einkaufsliste liegt im Anhang bei.

9. Phase: Lagerung der Produkte

- Gemeinsam überlegten wir und entschieden uns die benötigten Materialien in den Gruppenräumen der Vorschul- und Hortkinder zu lagern. Die fertigen Produkte sollten in der Kinderküche gelagert werden.

10. Phase: Herstellung der Produkte

- Die Herstellung der Produkte erfolgte über die Sommerferien mit den anwesenden Vorschul- und Hortkindern.
- Für die Produktion müssen wir mehr Zeit einplanen, damit dieses intensiver mit den Kindern besprochen und sie sich damit mehr auseinandersetzen können.

11. Phase: Verpacken der Produkte

- Im Anschluss an die Fertigstellung der Produkte überlegten die Kinder wie es am Besten aussehen würde und verpackten sie.

12. Phase: Preiskalkulation

- Die Kinder schauten sich die Endprodukte an und überlegten gemeinsam, wie viel es kosten könnte, wie viel Geld sie dafür ausgeben würden und welche Preisvorschläge die interviewten Personen gemacht haben.

13. Phase: Herstellung der Preisschilder

- Gemeinsam überlegten wir, wie die Preisschilder aussehen könnten und gestalteten sie.

14. Phase: Vermarktung

- Die Vorbereitungen für den Marktstand auf dem Eröffnungsfest wurden am Mittag und Nachmittag des Verkaufstages durchgeführt.
- Durch eine Erzieherin wurden im Vorfeld extra 2 Bauchläden gefertigt.

15. Personalplanung

- Gemeinsam überlegten wir welches Personal benötigt wird.
- Die Kinder überlegten, ob sie eine Aufgabe übernehmen möchten und welche.
- In Anleitung der Erzieherinnen teilten die Kinder sich in 2er Teams ein.

- Damit alle Kinder an dem Fest teilnehmen konnten, wurde durch die Erzieherinnen ein „Arbeits-“ Zeitplan erstellt.

16. Verkauf

- Zwei Kinder verkauften die Produkte am Stand.
- Je Bauchladen gingen jeweils zwei Kinder über das Eröffnungsfest und boten die Produkte an.
- Dabei gingen sie höflich und wortgewandt mit den Kunden um.

17. Bilanz

- Gemeinsam wurden die Einnahmen gezählt.
- Den Kindern wurde nähergebracht, wie sich der Gewinn berechnet und welche Ausgaben noch abgezogen werden müssen.

18. Öffentlichkeitsarbeit

- Da das Eröffnungsfest die gesamte Kindertagesstätte „Marienhof“ durchführte, wurde durch die Erzieherinnen ein Plakat mit den verschiedenen Aktivitäten erstellt.

Fazit

- Das Projekt war ein voller Erfolg. Die Kinder waren sehr euphorisch und beteiligten sich mit Begeisterung an jedem Arbeitsschritt.
- Die Herstellung und das Verpacken der Produkte beschränkte sich auf die Sommerferien. Für das nächste Kidskaufladenprojekt muss mehr Zeit eingeplant werden, damit die Kinder an jedem Arbeitsschritt beteiligt sein können.
- Da Kunden während des Verkaufes mehrmalig nach Zutaten und Inhaltsstoffen fragten, könnten wir das nächste Mal Listen dazu erstellen.

Kommunikation :



Jugend mit Zukunft g.m.b.H
Wolfgang Gärtner
Kittelstraße 7
63739 Aschaffenburg